

Lexikon der Funktechnik und ihrer Grenzgebiete

unter besonderer Berücksichtigung der Funktechnik

Auf Grund der Funkliteratur bearbeitet

Von HANNS GÜNTHER und
Ing. HEINZ RICHTER VDE

Mit 712 Bildern im Text

1. – 6. Tausend

FRANCKH'SCHE VERLAGSHANDLUNG, STUTTGART

*Das erschöpfende Auskunfts- und Nachschlagewerk
der Funktechnik,*

in dem alles zusammengefaßt ist, was Wissenschaft, Technik und Erfahrung auf diesem Gebiet geleistet haben, soweit es heute praktische Bedeutung hat oder in absehbarer Zeit für die Praxis wichtig werden kann:

Handbuch der Funktechnik

mit den jährlich erscheinenden Ergänzungsbänden

Fortschritte der Funktechnik

(Fortschritte der Funktechnik Band VII erscheint voraussichtlich 1944)

Herausgegeben und bearbeitet von M. v. Ardenne, Dr. W. Fehr, Hanns Günther, Dr. Paul Hatschek, Oberingenieur Paul Jaray, Dr. E. Nesper, Ing. Heinz Richter, Th. Schultes, Ing. W. Thun, Rolf Wigand, Prof. Dr. H. Wigge u. a.

Die drei Bände des „Handbuchs“ und die bis Anfang 1943 erschienenen sechs Bände „Fortschritte“ enthalten u. a. 695 Schaltbilder. Sie sind damit *die umfassendste Schaltbildersammlung der deutschen Funkliteratur.*

„Durch die Herausgabe der „Fortschritte der Funktechnik“ sorgt der Verlag dafür, daß sein ausgezeichnetes Standardwerk „Das Handbuch der Funktechnik“ stets dem jüngsten Stand der Entwicklung angepaßt bleibt. Wer sich diese Buchreihe nach und nach zulegt, sei es Fachmann oder Laie, bleibt stets auf dem Laufenden. Die Darstellungsweise ist *flüssig und doch wissenschaftlich, leicht verständlich und doch tief-schürfend.* Der Herausgeber, Hanns Günther, der selber einige Abschnitte geschrieben hat, hat das Verdienst, *ein fast einzigartiges Fachwerk zusammengestellt zu haben, das seinesgleichen auf dem deutschen Buchmarkt kaum hat.* Die Sendung, Berlin

Die drei Bände des „Handbuchs“ und die meisten Bände der „Fortschritte der Funktechnik“ sind zur Zeit nicht mehr lieferbar. Als Standardwerke ihres Gebietes sind sie aber in den einschlägigen öffentlichen Bibliotheken zugänglich. Es ist geplant, das Werk nach dem Krieg neubearbeitet wieder herauszubringen. Es lohnt sich deshalb, sich den Titel zu merken.